

Deutsch	Methodensammlung: Die Wochenschau
Präsentation	Du kaufst dir von Montag bis Freitag z. B. die Mittelbayerische Zeitung und studierst sie von Anfang bis zum Ende. Präsentation von etwa 20 Zeitungsausschnitten auf mehreren Blättern im DIN-A-3 – Format (diese kannst du dir im Klassenzimmerschrank besorgen) Einteilung in: Politik, Wirtschaft, Welt, Region, Sport / Boulevard Kombination aus Texten, Bilder, Pfeilen bei verwandten Themen, die sich mehrere Tage hintereinander in den Schlagzeilen befinden Verbalen Vortrag durch Karikatur, Schaubild und Bild der Woche an geeigneter Stelle auflockern
Stichwörter auf Karteikarten	Hier stehen nur Stichwörter drauf, auf keinen Fall ganz Sätze Mit ihrer Hilfe entsteht ein freier Vortrag
Texte zusammenfassen	eine Seite in tabellarischer Form , auf kurze Zusammenfassung achten, Schlagzeilen geben Hinweise, Schriftart so einstellen, dass alles auf einer Seite Platz hat (minimal Arial 8) – in Word mit dem PC schreiben auf einer weiteren DIN – A – 4 – Seite die Karikatur und das Schaubild der Woche nach deiner Auswahl aufkleben dein Klassenleiter fertigt am Montagmorgen eine Folienkopie der Karikatur / des Schaubildes an, die du dann auf dem Overheadprojektor der Klasse vorstellen kannst, außerdem kopiert er für jeden Mitschüler deine Zusammenfassungen im Wordformat
Ablauf Gesamtzeit 1 Unterrichtsstunde	Von 07.45 bis 08.00 Uhr: Deine Zeichenblockblätter mit den entsprechenden Atikeln (auf Illustrationen mit Bildern besonders achten !)mit einem Tesafilm an der Tafel befestigen Vorstellung der Ereignisse der Woche in kurzer Zusammenfassung, Karikatur oder Schaubild der Woche bei entsprechenden Inhalten einfließen lassen und dabei den Tageslichtprojektor einschalten Vortragslänge: 15 – 20 Minuten Rückfragen durch die Mitschüler: 2 – 5 Minuten Diskussion über ein Thema deiner Wahl: 15 Minuten: Du suchst ein aktuelles Thema aus, das interessant ist und über das man geteilter Meinung sein kann. Du leitest die Diskussion: d. h. du stellst das Thema vor und erläuterst die Hintergrundinformationen, erteilst und entziehst das Wort. Deine Mitschüler suchen Argumente dafür und dagegen und stellen sie gegenüber. Ein Argument besteht aus einer Anknüpfung an das vorher Gesagte, einer Behauptung, einer Begründung, eventuell einem Beispiel und einer Rückführung zum Thema, alles in einer sehr sachlichen Sprache. Am Schluss fasst du ggf. die Ergebnisse zusammen. Kritik: 5 Minuten: Deine Mitschüler sagen dir, was sie gut und was sie schlecht an deinem Vortrag und deiner Themenauswahl fanden.
Das gilt immer:	Wir reden in ganzen Sätzen. Alle sind während des Vortrags absolut aufmerksam und leise. Wir diskutieren lebhaft und mit gut aufgebauten Argumenten.
Überleitungen unbedingt notwendig sind elegante Überleitungen zwischen den einzelnen Artikeln:	Weiterhin möchte ich darauf hinweisen... Besonders interessant finde ich... Folgende Information will ich euch auf keinen Fall vorenthalten... Über folgende Meldung solltet ihr unbedingt informiert sein... Sehr bemerkenswert erscheint mir... Nachdenkenswert ist auch... Des Weiteren finde ich wichtig... Unbedingt wissen solltet ihr auch, dass... Hervorzuheben ist... Bedeutend finde ich die Information, dass... Nicht übersehen solltet ihr folgende Meldung... Jetzt komme ich zu einer Meldung, die alle interessieren wird, die Tratsch und Klatsch mögen... Die Sportler unter uns müssen natürlich unbedingt wissen, dass... Die folgende Nachricht hat mich besonders erschüttert: Unfassbar/ lustig/ traurig/ witzig/ erschütternd/ unvorstellbar finde ich, dass... Auf folgende Information will ich auf keinen Fall verzichten...

